

Bochumer Fakten / Infos

Inhaltsverzeichnis

- [Bochum in Kürze](#)
- [Geographische Lage / Stadtpläne und Karten](#)
- [Bevölkerung](#)
- [Geschichte / Stadtrundgänge / Tradition](#)
- [Partnerstädte](#)
- [Bildungswesen](#)
- [Medizinische Versorgung](#)
- [Soziale Einrichtungen](#)
- [Informationen, Rat und Hilfe](#)
- [Postleitzahlen im Stadtgebiet](#)
- [Weitere Informationen](#)



Bochumer Wappen

Bochum in Kürze

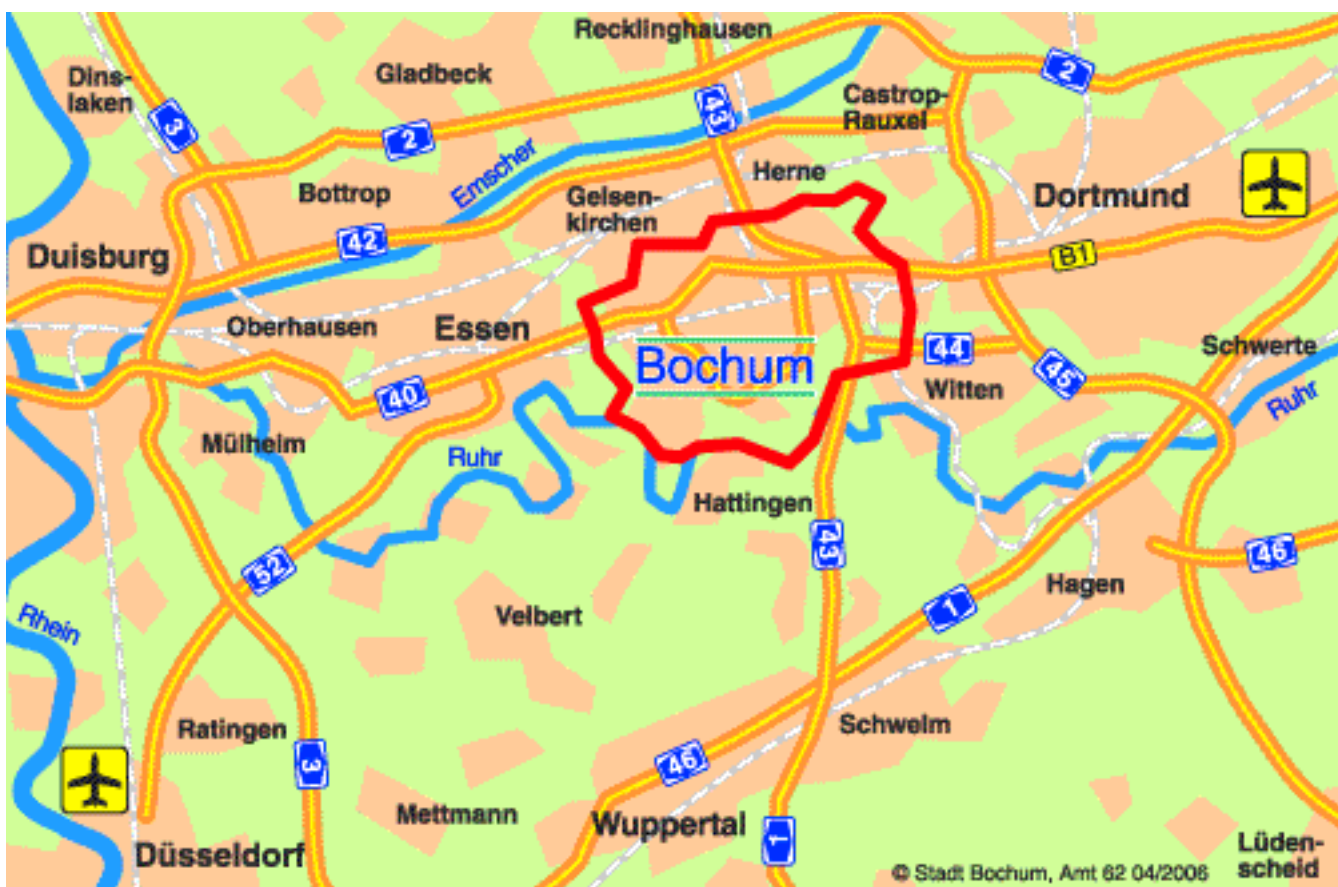
Die Rechte einer Stadt genießt Bochum schon seit dem Jahre 1321. Aber eine über die Region hinausreichende Bedeutung hat die Stadt erst seit dem großen Boom des Kohlebergbaus und der Stahlindustrie im vorigen Jahrhundert.

Bochum, "wo das Herz noch zählt". So charakterisierte Sänger Herbert Grönemeyer seine Heimatstadt mitten im Ruhrgebiet schon vor Jahrzehnten. Fünf Millionen Menschen zählt dieser größte Ballungsraum Europas, darunter etwa 367.000 (Stand: Dezember 2010) in Bochum. Die Ansicht Grönemeyers können auch heute noch viele teilen. Wirtschaftlich gesehen hat sich der Standort Bochum allerdings in den letzten 40 Jahren seit Gründung der ersten Nachkriegsuniversität gehörig gewandelt. Seit über 35 Jahren gibt es in Bochum keine [Zeche](#) mehr, die Stahlerzeugung hat an Bedeutung verloren. Gesicht geben der Bochumer Wirtschaft heute Firmen wie Opel, BP und GEA. Die führende Rolle jedoch hat der Dienstleistungssektor übernommen. Zu den größten Arbeitgebern Bochums zählen die Hochschulen. Etwa 6.000 Menschen sind dort in Wissenschaft, Forschung und Verwaltung beschäftigt. Die Hochschulen und die neben ihnen angesiedelten Technologie-Zentren repräsentieren heute den Standort Bochum.

Stadt Bochum

Die dort Beschäftigten profitieren vom vielfältigen kulturellen Angebot Bochums und der ganzen Region. Sie besuchen Konzerte, Museen, Musicals und Festivals. Die traditionsreiche Kultur - wie Schauspielhaus und Museum Bochum - als auch die freie Szene spielen kräftig auf. Zur hohen Freizeitqualität gehört nicht zuletzt das breite Sportangebot, sowohl aktiv als auch passiv - auf Bundesliga-Ebene mit dem VfL Bochum. Und wer nach einem kulturreichen Tag noch das Nachtleben der Stadt mitten im Ruhrgebiet erkunden möchte, steuert zumeist ein Ziel an: das Bermuda3Eck. Dieses verkehrsberuhigte, sympathische Straßendreieck in der Innenstadt zieht mit seinen individuellen Cafés und urigen Kneipen, mit seinen ungewöhnlichen Tanzclubs, eleganten Lounges und internationalen Restaurants auch Bewohner aus Nachbarstädten magisch an.

Geographische Lage / Stadtpläne und Karten



Bochum liegt im Zentrum der Ruhrgebietsregion

östliche Länge von Greenwich: 7 Grad 13 Minuten 34 Sekunden

nördliche Breite: 51 Grad 28 Minuten 21 Sekunden

höchster Punkt: 196 m über NN (Kemnader Straße 302 a)

niedrigster Punkt: 43 m über NN (Straßenunterführung "Am Blumenkamp")

Stadtgebiet

maximale Nord-Süd-Ausdehnung: 13,0 km

maximale Ost-West-Ausdehnung: 17,1 km

Gebietsfläche: 145,4 km²

Bevölkerungsdichte: 2.628 Einw. je km²

[Weitere Informationen zu Stadtplänen und Karten](#)

Bevölkerung

(Stand 31. Dezember 2010)

Einwohnerzahl: 366.545

davon weiblich: 189.351

[Weitere Informationen zur Bevölkerungsstatistik](#)

Geschichte / Stadtrundgänge / Tradition

- [Bochumer Themen / Jahreschronik](#)
- [Bochumer Zeitpunkte - Stadtgeschichte und Heimatkunde im Detail](#)
- [Bochumer Persönlichkeiten](#)
- [Bochumer Skizzen](#) (26 MB)
- [Historische Karten](#)
- [Historische Bochumer Motive](#)
- [Externe historische Informationen \(Private Homepages\)](#)
- [Tag des offenen Denkmals](#)
- [Bochumer und Wattenscheider Oberbürgermeister seit 1946](#)
- [Stadtarchiv Bochum](#)
- [Historischer Pfad](#)
- [Leidens-Wege in Bochum 1933 bis 1945](#)
- [Stolpersteine](#)
- [Stadtrundgang - Die Blaue Linie](#)
- [Stadtrundfahrt](#)
- [Bergbauwanderwege und Industrielehrpfade](#)
- [Bochumer Jungenlied](#)
- [Bochumer Maiabendfest](#)
- [Bochumer Märchen](#)
- [Zechen in Bochum](#)

Geschichtlicher Überblick

800

Karl der Große legt am Schnittpunkt zweier bedeutender Handelsstraßen (heutige Innenstadt) einen Reichshof an.

1041

Erste urkundliche Erwähnung unter dem Namen Cofbuokheim in einem Dokument der Kölner Erzbischöfe.

1321

Graf Engelbert II. von der Mark verleiht Bochum die Stadtrechte.

1517

Eine Brandkatastrophe verwüstet Stadt und Kirche.

1735

Im Amte Bochum werden bereits 25 "Kohlenpütts" gezählt.

1816

Nach der Napoleonischen Besetzung wird Bochum zum Mittelpunkt eines im Regierungsbezirk Arnsberg neu gebildeten Landkreises Bochum; Bochum wird neue Kreisstadt in der Preußischen Provinz Westfalen.

1850

Jacob Mayer, Gründer des Stahlunternehmens "Bochumer Verein", erfindet den Stahlformguß.

1904

Durch Eingemeindung umliegender kleiner Ortschaften wird Bochum Großstadt; sie zählt im Jahre 1905 fast 117.000 Einwohner. Durch weitere Eingemeindungen steigt die Einwohnerzahl 1929 auf 321.146.

1906

In Bochum leben 22.844 Bergarbeiter; sie fördern über fünf Millionen Tonnen Kohle.

1933/45

[Bochum in der Zeit des Nationalsozialismus / Zwangsarbeit](#)

1961

Die Adam Opel AG baut in Bochum ihr erstes Zweigwerk. Nach dem Zechensterben kann somit ein großer Teil der verlorengegangenen Arbeitsplätze kompensiert werden.

1965

Die Ruhr-Universität Bochum wird - als erste Universität im Ruhrgebiet - eröffnet.

1973

Die letzte von 17 nach dem Krieg in Bochum arbeitenden Großschachtanlagen wird geschlossen.

1975

Im Zuge der kommunalen Neugliederung in Nordrhein-Westfalen folgt der Zusammenschluß der Städte Bochum und Wattenscheid zur "neuen" Stadt Bochum.

1979

Das Ruhrstadion, heute Rewirpower-Stadion, wird eröffnet.

1980

Der "Kemnader See" wird freigegeben.

1988

Bochum wird Musicalstadt. - Der Starlight-Express nimmt seine Fahrten auf.

1989

Die erste unterirdische Verbindung zwischen zwei Städten in der Bundesrepublik wird eröffnet. Die neue U-35 verbindet Bochum mit Herne.

1990

Bochum ist gemeinsam mit Dortmund Veranstaltungsort des ersten gesamtdeutschen Turnfestes nach dem 2. Weltkrieg. (120.000 Teilnehmerinnen / Teilnehmer).

Das "Bergmannsheil", das erste Unfallkrankenhaus der Welt, wird 100 Jahre alt.

Die "Ruhrwelle Bochum" - jetzt 98,5 - Radio Bochum - geht "on air".

1993

Die Städte Bochum, Hattingen, Herne und Witten schließen sich zur "Region Mittleres Ruhrgebiet" zusammen.

1994

Die Bochumer Symphoniker und das Schauspielhaus feiern ihr 75jähriges Bestehen. Ernst-Otto Stüber wird zum ersten hauptamtlichen Oberbürgermeister einer nordrhein-westfälischen Großstadt gewählt.

Partnerstädte

[Sheffield](#) (England), seit 1950

[Oviedo](#) (Spanien), seit 1980

[Donezk](#) (Ukraine), seit 1987

[Nordhausen](#) (Thüringen), seit 1990

Xuzhou (China), seit 1994 (Wirtschaftsbezogene Städtepartnerschaft)

[Partnerschaftsvereine](#)

[Partnerschaften](#)

Kreisgemeinschaft Neidenburg

B 747-400 Bochum der Deutschen Lufthansa

ICE Bochum

Bildungswesen

In Bochum sind alle [Schulformen](#), [berufliche Fachschulen](#), [vier Fachhochschulen](#), die [Ruhr-Universität](#) und zahlreiche [Weiterbildungseinrichtungen](#) vorhanden.

Medizinische Versorgung

[12 Krankenhäuser / Unikliniken](#) mit 3.851 Krankbetten

[Ärzte](#): 1.484.

[Apotheken](#): 112

Soziale Einrichtungen

[Alten- und Pflegeheime](#): 32

[Kindergärten](#): 169 mit 9.847 Plätzen

[Plätze in Krabbelstuben und Kinderhorten](#): 166 / 480

[Jugendfreizeithäuser](#): 26

[Selbsthilfegruppen \(Beratungsdatenbank\)](#)

Informationen, Rat und Hilfe

- Stadt Bochum, [Presse- und Informationsamt](#), 44777 Bochum, Telefon: 0234 / 910-30 81, Telefax: 0234 / 1 61 11, E-Mail: info@bochum.de
 - [Tourist Information Bochum \(vorm. Verkehrsverein\)](#)
 - [Informationszentrum im Bürgerbüro](#)
 - [Rat und Hilfe - Informationsstellen](#)
-

Postleitzahlen im Stadtgebiet

... nach Zahlen geordnet

- **44787** Innenstadt, Altenbochum
- **44789** Bochum-Mitte
- **44791** Bochum-Mitte, Kornharpen
- **44793** Bochum-Mitte, Hordel
- **44795** Weitmar
- **44797** Stiepel
- **44799** Wiemelhausen
- **44801** Querenburg
- **44803** Laer, Querenburg
- **44805** Gerthe, Harpen
- **44807** Riemke
- **44809** Hamme, Hofstede
- **44866** Günnigfeld, Leithe, Wattenscheid-Mitte
- **44867** Sevinghausen, Westenfeld

- **44869** Eppendorf, Höntrop
- **44879** Dahlhausen, Linden
- **44982** Langendreer
- **44894** Werne

... nach Stadtteilen geordnet

- Altenbochum: 44787, 44803
- Bochum-Mitte: 44789, 44791, 44793
- Dahlhausen: 44879
- Eppendorf: 44869
- Gerthe: 44805
- Günnigfeld: 44866
- Hamme: 44809
- Harpen: 44805
- Höntrop: 44869
- Hofstede: 44809
- Hordel: 44793
- Innenstadt: 44787
- Kornharpen: 44791
- Laer: 44803
- Langendreer: 44892
- Leithe: 44866
- Linden: 44879
- Querenburg: 44801
- Riemke: 44807
- Sevinghausen: 44867
- Stiepel: 44797
- Wattenscheid-Mitte: 44866
- Weitmar: 44795
- Werne: 44894
- Westenfeld: 44867
- Wiemelhausen: 44799

Weitere Informationen

- [Bochumer Stadtwappen](#)
- ["Bochum" von Herbert Grönemeyer](#)
- [Bochumer Themen - Die etwas andere Jahreschronik](#)
- [bochumerleben - unser Stadtmagazin](#)
- [Fotos und Stadtpanoramen aus Bochum](#)
- [Gewerkschaften](#)
- [Kirchen und Gotteshäuser](#)
- [Publikationen / Infomaterial](#)
- [Statistische Jahrbücher](#)